

# Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „remti“ vom 13. August 2015, 20:13

Zitat von Veteran

Sofortige Einberufung einer AomV und die Entlastung des AR und von Bader verweigern.

als Grundlage dient der heutige Artikel der Bildzeitung...

Für die Verweigerung der Entlastung braucht es jetzt keine aMV mehr, die Nichtentlastung kann man genau so gut auf der normalen JHV vornehmen und nur dann besteht die Möglichkeit bei nachweisbarer Misswirtschaft eventuell bei den handelnden Personen Regress zu nehmen. Dazu bedürfte es aber einmal einer genauen Prüfung durch externe Wirtschaftsprüfer, die bisher nichts mit dem Club zu tun hatten. Der Aufsichtsrat selbst oder der Vorstand wird sich natürlich keiner Fehler bezichtigen.

Werde bei der JHV vielleicht den Antrag stellen eine entsprechende Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit einer Untersuchung des Finanzgebarens beim Club zu beauftragen, davor jedenfalls keine Entlastung.